

Wettkampf um Waagen, Webportale und Wurstkringel

Die Preisträger des zweiten Innovationswettbewerbs werden im Rahmen der Süffa geehrt

afz | pgö | Stuttgart ■ Die Gewinner des zweiten Süffa-Wettbewerbs für innovative und zukunftsweisende Produkt- und Arbeitslösungen wurden im Vorfeld der Messe von einer Jury ermittelt und stehen damit fest.

Zur Beurteilung lagen der Jury 18 hochinteressante Ideen vor, die von 15 Bewerbern eingereicht worden waren. Die Bewertungskommission bestand aus Vertretern des Landesinnungsverbands, des Deutschen Fleischer-Verbands, der Genossenschaften, weiteren ehrenamtlichen Vertretern sowie Berufskollegen. Im Vorfeld erhielten die Jurymitglieder eine Übersicht über die Bewerbungen und eine Liste mit Bewertungskriterien: Bei den eingereichten Produkten musste es sich tatsächlich um Innovationen handeln und nicht etwa um Weiterentwicklung oder Veränderungen bereits bestehender Lösungen. Außerdem galt es zu beurteilen, ob die Idee tauglich für das Fleischerhandwerk ist und ob sie sich am Markt behaupten kann. In einer gemeinsamen Sitzung sichtete die Jury die Bewerbungen, diskutierte und beurteilte sie. Um den unterschiedlichen Innovationen gerecht zu



Die Jury ging alle Bewerbungen sorgfältig durch und legte die Preisträger fest (von links): Gisela de Longueville, Werner Häfele, Dr. Reinhard von Stoutz, Ulrich Klostermann, Wolfgang Herbst, Peter Salchow und Eugen Nagel. | Foto: pgö

werden, wurden sie in die Kategorien Marketing, Technik und Produkte eingeteilt. Die Entscheidung über einen Preis wurde von der Jury jeweils demokratisch gefällt.

Im Bereich Technik platzierten sich die Balingen Bizerba-Werke mit ihren modernen PC-Waagen. Sie erleichtern in Kombination mit der Softwarelösung Retail Framework das individuelle Produktmarketing, die persönliche Kundenberatung sowie die gezielte Personalschulung und führen so zu höheren Umsätzen in den Fleischereien. Der Marketing-Innovationspreis

ging an die Fleischerprint.de GmbH in Aichach. Das innovative Online-Webportal wurde speziell für Metzgereien entwickelt. Es ermöglicht Teilnehmern die Erstellung von eigenen Angeboten, Werbematerialien und Werbeflyern. Die Fleischerprint-Profis gewährleisteten eine einfache und kostengünstige Abwicklung bis hin zur Auslieferung der gewünschten Werbematerialien. Den Innovationspreis im Bereich Produkte erhält die Villingen-Schwenninger Metzgerei Haller. Inhaber Werner Schmidt entwickelte für die Landesgartenschau 2010 in Villingen-

Schwenningen den LGS-Kringel (afz 38/2009).

Dabei handelt es sich um eine Kräuterbratwurst in Kringelform. Außerdem vergab die Jury in diesem Jahr zwei Sonderpreise: Einer davon wird vergeben an die Firma Van Hees in Walluf für ihre innovative Nachwuchswerbung mit den Shows „Convenience-Show Lust auf Erfolg – das Auge isst mit“ und „Deutschland sucht den Food-Designer“. Über einen Sonderpreis kann sich auch die Metzgerei Schneider in Pleizhausen freuen, die ein Wurstsortiment im Glas für Al-

lergiker zur Bewertung einreichte. Es umfasst Bauernrotwurst, Lyoner, Bauernbratwurst und Schinkenwurst im Glas, die allesamt ohne Zusatz allergener und Konservierungsstoffe, Phosphat und Glutamat hergestellt werden. Alle Teilnehmer am Wettbewerb erhalten eine Urkunde, die Preisträger werden zusätzlich mit einer Kristalltrophäe geehrt.

Die Preisverleihung nehmen Staatssekretär Richard Drautz und Landesinnungsmeister Kurt Matthes am Sonntag, den 18. Oktober 2009, um 9:30 Uhr, im Forum, Halle 6, im Rahmen der Süffa 2009 vor.

DIE PREISTRÄGER 2009

- **Kategorie Technik:** Bizerba (Balingen) – PC-Waagen mit Softwarelösung Retail Framework
- **Kategorie Marketing:** Fleischerprint.de (Aichach) – Online-Webportal
- **Kategorie Produkte:** Metzgerei Haller, Inh. Werner Schmidt (Villingen-Schwenningen) – LGS-Kringel
- **Sonderpreise:** Van Hees (Walluf) – innovative Nachwuchswerbung; Metzgerei Schneider (Pleizhausen) – Wurstsortiment für Allergiker im Glas